Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen



Für die Datenverarbeitung verantwortliche Behörde:

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Fehrbelliner Platz 4 10707 Berlin

E-Mail: poststelle@senstadt.berlin.de

Behördlicher Datenschutz:

Behördliche Datenschutzbeauftragte der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Frau Sabine Beulke Fehrbelliner Platz 4 10707 Berlin

E-Mail: dsb@senstadt.berlin.de

Information über die Datenverarbeitung für den Newsletter Stadtforum Berlin

Hiermit möchten wir Sie informieren, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erheben, wofür diese benötigt werden und wie sie bei uns verarbeitet werden.

Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht.

1. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir informieren Sie hier über die Datenverarbeitung für den kostenfreien Newsletter Stadtforum Berlin.

Wir verarbeiten Ihre Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-DSGVO und dem Berliner Datenschutzgesetz. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach der Anmeldung zum Newsletter durch den Nutzer ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

2. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Um Ihren Antrag auf die Anmeldung zum Newsletter bearbeiten zu können, benötigen wir einige Angaben (= personenbezogenen Daten) von Ihnen, die dann bei uns verarbeitet werden. Das bedeutet, dass wir die Daten bei Ihnen erheben und dann z.B. speichern, nutzen, übermitteln oder löschen, sofern es erforderlich ist. Dazu gehören folgende Daten:

Vorname, Nachname, Email-Adresse sowie Datum und Uhrzeit der Registrierung .

Für die Verarbeitung der Daten wird im Rahmen des Anmeldevorgangs Ihre Einwilligung mittels Double-Opt-In-Verfahren eingeholt und auf diese Datenschutzhinweise (gemäß Art. 13 EU-DSGVO) und die Datenschutzerklärung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen verwiesen. Der Newsletter-Versand setzt erst ein, wenn Sie den Bestätigungslink in der Einladungs-E-Mail anklicken. Die Erhebung der E-Mail-Adresse des Nutzers dient dazu, den Newsletter zuzustellen. Die Erhebung sonstiger personenbezogener Daten im Rahmen des Anmeldevorgangs dient dazu, einen Missbrauch der Dienste oder der verwendeten E-Mail-Adresse zu verhindern. Die Daten werden ausschließlich für den Versand des Newsletters verwendet.

3. Weitergabe Ihrer Daten

Wir geben die Daten an das Büro Zebralog GmbH, Oranienburger Straße 87/89, 10178 Berlin weiter, das von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen mit der Erstellung und dem Versand der Newsletter beauftragt ist. Der Versand erfolgt mit Hilfe der Newsletter-Software "Rapidmail" über deutsche Server.

4. Speicherdauer Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden bei uns unbefristet gespeichert. Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind und sich der Nutzer von dem Newsletter Stadtforum Berlin abmeldet. Die personenbezogenen Daten des Nutzers werden solange gespeichert, wie das Abonnement des Newsletters aktiv ist. Die sonstigen im Rahmen des Anmeldevorgangs erhobenen Daten werden ebenfalls bei Beendigung des Abonnements gelöscht.

Die Einwilligung zur Datenverarbeitung kann jederzeit widerrufen werden. Das Abonnement des Newsletters kann jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden, indem Sie auf den Abbestellungs-Link klicken, den Sie in der Fußzeile jeder E-Mail finden, die Sie von uns erhalten. Für eine Abmeldung vom Newsletter können Sie uns auch eine E-Mail mit dem Betreff "Abmeldung Newsletter" schreiben an: stadtforum@zebralog.de

5. Ihre Datenschutzrechte

Als betroffene Person haben Sie folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft: Sie können gemäß Art. 15 EU-DSGVO Auskunft darüber verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir über Sie verarbeiten. Dabei informieren wir Sie insbesondere auch über die Zwecke der Verarbeitung, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten, sowie darüber, wem wir Ihre personenbezogenen Daten offengelegt haben oder noch offenlegen werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen. Falls möglich, teilen wir Ihnen die geplante Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten mit, andernfalls die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer. Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen erhoben haben, informieren wir Sie über die Herkunft Ihrer Daten.
- Recht auf Berichtigung: Sie können gemäß Art. 16 EU-DSGVO unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung auch die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten verlangen.
- Recht auf Löschung ("Recht auf Vergessen werden"): Sie können gemäß Art. 17 EU-DSGVO vorbehaltlich gesetzlicher Ausnahmen unter bestimmten Voraussetzungen die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, insbesondere dann, wenn diese für die Zwecke, für die wir sie erhoben oder sonst verarbeitet haben, nicht mehr notwendig sind, wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben und keine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung besteht, oder wenn Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.

- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie können gemäß Art. 18 EU-DSGVO unter bestimmten Voraussetzungen die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, insbesondere dann, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre personenbezogenen Daten unrichtig sind, wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist oder wenn wir Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie die betreffenden Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen. Ihre Daten werden dann von ihrer Speicherung abgesehen und vorbehaltlich gesetzlicher Ausnahmen nicht weiter verarbeitet.
- Recht auf **Datenübertragbarkeit**: Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung oder einem Vertrag nach Art. 6 Abs. 1 b) EU-DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, haben Sie gemäß Art. 20 EU-DSGVO das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben ferner das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln. Soweit dies technisch machbar ist und vorbehaltlich gesetzlicher Einschränkungen, können Sie bei der Ausübung Ihres Rechts verlangen, dass Ihre personenbezogenen Daten direkt von uns einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden.
- Recht auf Widerruf der Einwilligung: Wenn die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie
 das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen; die Rechtmäßigkeit der aufgrund Ihrer Einwilligung bis
 zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird davon nicht berührt. Soweit neben Ihrer Einwilligung auch eine
 gesetzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung gegeben ist, ist auch im Falle des Widerrufs eine
 Verarbeitung auf ebendieser gesetzlichen Grundlage weiterhin zulässig.
- Beschwerderecht: Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die EU-DSGVO verstößt, können Sie, unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs, nach Art. 77 EU-DSGVO Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einreichen. Sie können sich dabei insbesondere an die Aufsichtsbehörde des Mitgliedstaates wenden, in dem Sie sich aufhalten, in dem Sie arbeiten oder in dem der mutmaßliche Verstoß begangen wurde. Unsere Aufsichtsbehörde ist die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (https://www.datenschutz-berlin.de/).

6. Haben Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Es besteht keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten. Der Versand des Newsletters Stadtforum Berlin erfolgt ausschließlich nach Einwilligung durch den Nutzer.

7. Inwieweit findet eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) statt?

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 EU-DSGVO findet in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen nicht statt.